

Bildungsallianz des Mittelstands · Potsdamer Str. 7 · 10785 Berlin

An die
Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Forschung
und Technikfolgenabschätzung
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Bildungsallianz des Mittelstands

Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V.
Potsdamer Straße 7 / Potsdamer Platz
10785 Berlin
Tel.: +49 30 533206-0
Fax: +49 30 533206-50
info@bildungsallianz.org
www.bildungsallianz.org

Berlin, den 30.10.2020

Die 95 Thesen zur Zukunft der Bildungspolitik

Sehr geehrte Damen und Herren,

gute Bildung ist der **Grundstein einer funktionierenden Demokratie, Gesellschaft und einer stabilen Wirtschaft**. Deutschland jedoch verspielt durch das kontinuierliche Absinken des Bildungsniveaus und durch die zunehmende Entwertung der Bildungsabschlüsse seine internationale Wettbewerbsfähigkeit und seinen zukünftigen Wohlstand.

Als Bildungsallianz des Mittelstandes möchten wir den **diesjährigen Reformationstag** zum Anlass nehmen, um mit unseren **95 Thesen zur Zukunft der Bildungspolitik** die größten Krisenherde der deutschen Bildungslandschaft zu benennen und eklatante Fehlentwicklungen deutlich anzusprechen. Gleichwohl möchten wir aber auch einen **Impuls geben für eine bundesweite Qualitätsoffensive**, damit Bildung wieder zum Thema Nummer 1 in Deutschland wird und unsere Kinder die Schulbildung bekommen, die sie benötigen, **um als Mittelstandspioniere der Zukunft zum Wohle unserer Gesellschaft wirken zu können**.

Unter dem Dach der Bildungsallianz des Mittelstandes vereint der BVMW das größte Bildungszentrum der Bundesrepublik Deutschland zwischen dem BVMW als größtem freiwillig organisierten Mittelstandsverband und **22 Bildungsverbänden, die für 380.000 Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher und Dozenten sprechen**. Damit sind wir als BVMW mit unseren 350 Geschäftsstellen, jährlich **800.000 Unternehmenskontakten** und im Rahmen der Mittelstandsallianz vertretenen **960.000 Mitglieder** das zentrale Bindeglied zwischen den Bildungsträgern der Bundesrepublik und den mittelständischen Unternehmen.

Die herausragende Bedeutung unserer Bildungsallianz wird gerade in der aktuellen Lage besonders deutlich, denn das wirtschaftliche Klima in der Bundesrepublik Deutschland bietet **katastrophale Bedingungen für die Entwicklung des mittelständischen Unternehmertums**.

Wir sollten den Umbruch als **Aufbruch in eine resiliente, also krisenrobuste Gesellschaft nutzen und optimistisch in die Zukunft** blicken. Eine solche Zukunft kann nur auf den Schultern einer **starken mittleren Schulbildung und einer exzellenten beruflichen Bildung** ruhen, die

Starker Mittelstand braucht starke Bildung.

technische Fachkompetenz ebenso vermittelt wie unternehmerische Fähigkeiten und somit das Fundament bildet für Innovation und Fortschritt im deutschen Mittelstand.

Bildungsstaatsvertrag jetzt!

Mit unseren 95 Thesen entwerfen wir das Gerüst für eine zukunftsgerichtete Bildungspolitik, die ihren Namen verdient. Auf dem Weg dorthin ist in einem ersten Schritt die Umsetzung dreier längst überfälliger Bildungsmaßnahmen nötig:

- 1) Erstens erwarten wir einen **Digitalen Fitnesspakt für unsere Schulen**, dessen Mittel nachhaltig und ohne bürokratische Antragsverfahren direkt an die Schulen kommen. Hierfür und für die Entwicklung digitaler Lernplattformen werden die vorhandenen sechs Milliarden Euro **noch in diesem Jahr** investiert.
- 2) Zweitens muss es spätestens jetzt **einen Bildungsstaatsvertrag von Bund, Ländern und Gemeinden** geben, in dem klar die Aufgaben und Ziele beschrieben und mit Mitteln versehen werden. Hierfür braucht es keine neue Strukturdebatte und keine Grundgesetzänderung, sondern nur den Willen zur Gestaltung.
- 3) Drittens braucht es dringend zusätzliche Bildungsinvestitionen. Aus diesem Grund fordern wir, **dass ein Prozentpunkt des bestehenden Mehrwertsteueraufkommens zusätzlich in Bildung fließt**. Dann stünden für zehn Jahre 100 Milliarden Euro zusätzlich zur Verfügung!

Der BVMW als **größter wirtschaftlicher Leistungsträger in der Europäischen Union** hat ein starkes Interesse daran, einen **Aufbruch in der bundesdeutschen Bildungslandschaft** aktiv mitzugestalten. Aus diesem Grund ist uns ein persönlicher Austausch mit Ihnen ein besonderes Anliegen, damit wir gemeinsam den mannigfaltigen Herausforderungen unserer Zeit begegnen und für eine starke wirtschaftliche Zukunft unseres Landes arbeiten können.

Für Rückfragen stehen Ihrem Büro Frau Anika Stürcken (Tel.: +49 30 533206-552; E-Mail: anika.stuerken@bvmw.de) und Herr Alexander Stork (Tel.: +49 30 533206-154; E-Mail: alexander.stork@bvmw.de) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Mario Ohoven

Vorstandsvorsitzender



Jürgen Böhm

Stellvertretender
Vorstandsvorsitzender



Patrick Meinhardt

Generalsekretär